

Die neu installierte Photovoltaikanlage auf der Werkhalle der Uffer House AG in Savognin. (Bild zVg)

SAVOGNIN

Grösste Solaranlage Graubündens

Die Uffer House AG produziert neu seit dem 1. November 2009 auch ökologischen Strom. Dies dank einer eigenen Photovoltaikanlage, die auf dem Dach der Werkhalle in Savognin steht.

In der neuen Werkhalle wird mit modernen CNC-Maschinen gearbeitet. Produziert werden vorwiegend Niedrigenergie- und Passivhäuser nach Minergie- und Minergie-P-Standards. Mit dieser Positionierung sah sich die Unternehmung verpflichtet, selber auch bewusster mit der Energie umzugehen.

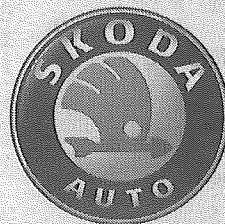
Die Dachkonstruktion des Neubaus wurde ohne Oberlichter konstruiert. Das Hallendach mit einer Gesamtfläche von rund 2500 Qua-

ANZEIGE.....

dratmetern Fläche konnte somit für eine weitere Innovation genutzt werden. Nicht weniger als 622 Solarpanel stehen nun auf dem Dach mit einer Gesamtlänge von über 1200 Metern. Die Tragkonstruktion besteht nicht wie üblich aus Aluminium, sondern aus Holz. Durch diese Massnahme konnte die graue Energie aufs Minimum reduziert werden. Die energetische Amortisationszeit, bis die Anlage eine positive CO₂-Bilanz darstellt, beträgt ein halbes Jahr. Ab diesem Zeitpunkt ist die Energie, die für die Produktion der Solarpanel verwendet wurde, abgebaut und produziert Strom ohne jegliche Primärenergie (Kohle, Erdöl, Erdgas, Uran).

Der produzierte Strom der Photovoltaikanlage, die zurzeit die grösste im Kanton ist, wird dem EWZ verkauft. Insgesamt rechnet man mit rund 225 000 kWh Strom pro Jahr. Das entspricht in etwa dem Verbrauchswert von 60 Haushaltungen in einem Mehrfamilienhaus ohne und 40 Haushaltungen mit einem Elektroboiler. Mit dieser ökologischen Stromproduktion können fossile Energieressourcen eingespart und der CO₂-Ausstoss um 58 Tonnen pro Jahr vermieden werden. Das entspricht 22 500 Litern Öl oder einem Öltanklastwagen pro Jahr. (pd)

Verkauf & Service



Garage Caviezel AG
Thusis, 081 651 25 55